

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Kulturausschuss
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Nr. 1614/2018

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

10. Internationaler Gospelkirchentag 2020 in Hannover

Antrag, zu beschließen:

die Landeshauptstadt Hannover realisiert als Kooperationspartner zusammen mit der Ev.-Luth. Landeskirche Hannover als Veranstalter und der Stiftung Creative Kirche, Witten als Projektabwickler den 10. Internationalen Gospelkirchentag (voraussichtlich 11. bis 13. September 2020) in Hannover.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Gender Aspekte werden nicht berührt.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 41 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme	Bezeichnung		
Einzahlungen		Auszahlungen	
		Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 41

Angaben pro Jahr

Produkt 26201 Musikpflege

Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen	
Sonstige ordentl. Erträge	50.000,00	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.000,00
		Saldo ordentliches Ergebnis	-100.000,00

Als Kooperationspartner des 10. Internationalen Gospelkirchentags 2020 in Hannover ist ein Mitteleinsatz der Landeshauptstadt Hannover in Höhe von 150.000,- EUR notwendig. Dieser wird folgendermaßen dargestellt: 1) 50.000,- EUR aus vorhandenen Mitteln der Kulturförderung (Produkt 26201 Musikpflege), 2) 50.000,- EUR aus eigens für den Gospelkirchentag 2020 einzuwerbenden Drittmitteln und 3) 100.000,- EUR aus einer zweckgebundenen einmaligen Anhebung des Etats der Kulturförderung 2020 (Produkt 26201 Musikpflege).

Begründung des Antrages

Der Internationale Gospelkirchentag ist das größte Festival seiner Art in Europa und ebenso Treffpunkt der deutschen Gospelszene. Auf Einladung einer Landeskirche findet das Festival alle zwei Jahre in wechselnden Regionen (z.B. 2014: Kassel, 2016: Braunschweig/Wolfenbüttel, 2018: Karlsruhe) statt.

Mit über 30 Bühnen, Konzerten, Workshops und einem Markt „Gospel und Gerechtigkeit“ ist der Internationale Gospelkirchentag ein Publikumsmagnet für Aktive und Zuschauer und stellt somit für die Kulturstadt und UNESCO City of Music Hannover ein besonders attraktives Format dar. Die erwartete Teilnehmerzahl lässt sich aus den Erfahrungen der Gospelkirchentage der letzten Jahre sowie der breiten Akzeptanz des Gospelkirchentags in Hannover 2008 einschätzen. So werden ca. 8.000 Besucher bei der Eröffnungsveranstaltung, 15.000 Besucher bei der ökumenischen Gospelnacht (diese wird mit der „Langen Nacht der Kirchen“ verbunden), 4.500 Dauerteilnehmer/innen, 8.000 Konzertbesucher für das Samstagabendkonzert, 6.000 Besucher beim Festivalgottesdienst und ca. 30.000 zusätzliche Citybesucher in 2020 an den verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen. Insgesamt werden somit ca. 70.000 Teilnehmende zum 10. Internationalen Gospelkirchentag erwartet.

Die Veranstalter haben zugesagt, auch das UNESCO City of Music Netzwerk aktiv in den Gospelkirchentag 2020 einzubeziehen, hier sind etwa Gastauftritte aus den Musik-Partnerstädten Hannovers möglich. Der Gospelkirchentag 2020 fügt sich zudem in die mittelfristige Kulturentwicklungsplanung für die Chorstadt Hannover ein, die bis in das Jahr 2025 reicht. So konnte kürzlich die chor.com (das nationale Chor-Branchentreff/Festival) für Hannover gewonnen werden. Dieses Format wird in den

Jahren 2019, 2021 und 2023 (und ggf. 2025) in Hannover stattfinden. Darüber hinaus hat der Deutsche Musikrat der Landeshauptstadt die Ausrichtung des Deutschen Chorwettbewerb 2022 angeboten. Auf diese Weise finden bis 2025 jährlich national profilierte und beachtete Veranstaltungen in der Chor- und Musikstadt Hannover statt.

Das Budget des Gospelkirchentags beträgt 795.000,- EUR. Die Finanzierung der Veranstaltung ist wie folgt vorgesehen: 1) Mittel der Landeskirche und des Stadtkirchenverbandes: 170.000,- EUR, 2) Mittel des Landes Niedersachsen und Sponsoring: 175.000,- EUR, 3) Eintrittsgelder und Teilnehmergebühren: 300.000,- EUR und 4) Landeshauptstadt Hannover: 150.000,- EUR.

Die Landeskirche hat die Finanzierung bereits zugesagt und trägt auch als Veranstalter für die Eigenmittel (Eintrittsgelder und Teilnehmergebühren: 300.000,- EUR) sowie die benötigten Sponsoringmittel die Verantwortung. Ein Antrag auf Landesförderung wird nach einem positiven Beschluss der Landeshauptstadt gestellt.

Die Hannover Marketing & Tourismus GmbH unterstützt eine Ausrichtung des 10. Internationalen Gospelkirchentags 2020 in Hannover ausdrücklich und wird auf Grund des Tourismus-Wirtschaftsfaktors der Veranstaltung als Kooperationspartner der Landeshauptstadt bei der Vermarktung dieses national bedeutenden Kulturevents mit geeigneten Maßnahmen (Plakatierung, Veranstaltungshinweisen etc.) tätig werden.

41.1
Hannover / 25.06.2018